



Reiseinformation

Everest Basecamp und Kala Pattar Lodge- Trekking im Khumbu

Persönliche Beratung

Sie haben Fragen zu dieser Reise? Unsere Expertin Sonja Kirmair hilft Ihnen gerne weiter. 089/642 40 117 | Email: kirmair@davsummit- club.de

Alles auf einen Blick

Details

- ▶ Buchungscode: HIAHS
- ▶ Reisedauer: 20 Tage
- Kategorie: Fernziele
- Region / Land: Nepal

Highlights

- ▶ Leichte Bergwanderung, 20 Tage
- ▶ Blick auf Everest, Lhotse und Makalu
- ▶ Kathmandu- Tal und alte Sherpa- Klöster
- ▶ Wichtige Tage für Ihre Höhenanpassung
- Achttausender über dem Everest- Basislager
- Gipfelmöglichkeit:
 - Kala Pattar, 5545 m

Voraussetzungen

Technisch leichte Bergwanderung, die Gesundheit und Kondition für Gehzeiten bis 8 h, beim Aufstieg zum Everest- Basislager bis 9 h erfordert. Sie schlafen in den einfachen Lodges der einheimischen Bevölkerung im eigenen Schlafsack. Höchste Übernachtung in Gorak Shep auf 5200 m. Der Gipfel des Kala Pattar ist etwas anspruchsvoller und erfordert Trittsicherheit.

Trekking

Technik

 $\triangle \triangle \triangle \triangle \triangle \triangle$ Kondition ▲ ▲ △ △

Everest BC

Technik Kondition AAAA

Gipfel

Technik

Kondition ▲ ▲ △ △

Reiseprogramm

Die prächtige Achttausender- Aussichtskanzel Kala Pattar, ein Abstecher ins Everest- Basecamp und die weltberühmten SherpaKlöster Tengpoche (das göttliche Mandala) und Pangpoche sind die Höhepunkte dieses faszinierenden Nepal- Trekkings auf den
Spuren der großen Expeditionen. Für die Übernachtungen in den einfachen Lodges der einheimischen Bevölkerung brauchen Sie
Ihren Schlafsack. Strategisch geschickt gesetzte Rastage z. B. in Namche Basar sorgen für komplette Höhenakklimatisation,
Voraussetzung, um die gesteckten Ziele im Khumbu- Nationalpark (UNESCO- Weltnerbe) gesund und mit Freude zu erreichen. Am
Anfang und am Ende Ihrer großen Himalaya- Wanderung mit Start und Ende in Lukla, 2800 m, stehen faszinierende Kultur- und
Besichtigungstage im Kathmandu- Tal: Tempel, Paläste und prächtige Pagoden in den Königsstädten.

- 1. Tag: Abflug von Frankfurt mit Etihad Airways über Abu Dhabi nach Nepal, faszinierendes Land im Himalaya zu Füßen der höchsten Berge der Erde.
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu, 1300 m, und Fahrt zum schönen Godavari Village Resort. Die im Newar- Stil errichtete Hotelanlage befindet sich in einem gepflegten Park und ist eingebettet in bäuerliche Kulturlandschaft. Begrüßung und Einführung durch den Repräsentanten des DAV Summit Club und Bezug der Zimmer für zwei Nächte. [-/-/ A]
- 3. Tag: Sie besichtigen die Königsstadt Kathmandu unter der fachkundigen Leitung eines deutsch sprechenden Kulturführers. Die zahlreichen Tempel, Paläste und Pagoden und das lebhafte Treiben in den Basarvierteln sind beeindruckende Zeugnisse einer Stadt zwischen Mittelalter und Moderne. Der Duft frischer Gewürze schleicht durch die engen Gassen. Im Stadtteil Thamel lädt das Garden Restaurant Dechenling zu willkommener Rast. Es ist beliebter Treffpunkt für Einheimische wie Touristen. Und am Nachmittag tauchen Sie beim Besuch des buddhistischen Stupas von Bodnath und des Hinduheiligtums Pashupatinath tief in die Welt der großen Religionen Asiens ein. Genießen Sie am Abend die angenehme Ruhe des Godavari Village Resorts und freuen Sie sich auf kommende Trekkingtage. [F/-/ A]
- 4. Tag: Flug nach Lukla, 2800 m, wo Sie Ihr deutsch sprechender, vom DAV Summit Club ausgebildeter Trekkingführer begrüßt. Träger übernehmen das Gepäck, dann beginnt das Lodge- Trekking, das Sie bis ins Zentrum des Everest- Gebietes führen wird. Die Tagesetappen sind so aufgebaut, dass man sich Schritt an die Höhe gewöhnen kann. Modernste Sicherheitsausrüstung wie Satellitentelefon und Höhenmedizinische Überdruckkammer stehen im Bedarfsfall zur Verfügung. Manimauern, Chörten, kleine Weiler und Siedlungen: Sie folgen dem "Milchfluss" Dudh Kosi auf dem Everest- Treck bis zur Ortschaft Monjo, 2800 m. In der Lodge werden Sie aus der einheimischen Sherpaküche verpflegt und beziehen die einfachen Zimmer, wo Sie wie auch an den folgenden Wandertagen im eigenen Schlafsack übernachten. Hm 500 500 Gz 5 h [F/-/ A]
- 5. Tag: Namche Bazar, 3450 m, ist Hauptstadt und wichtigstes Handelszentrum der Sherpa. Sie folgen weiter dem rauschenden Dudh Kosi und betreten schon bald den Everest- Nationalpark. Nach der Hillary- Brücke geht es steil aufwärts. Gebetsfahnen flattern im Wind. Rhododendren und Magnolien erreichen Baumhöhe und stehen im Frühjahr in Blüte. Bei guter Sicht können Sie unterwegs erstmals den Mount Everest erblicken. Ab heute befinden Sie sich im "Inneren Himalaya" und sind von allen Seiten umringt von den Sechs-, Sieben- und Achttausendern des Khumbu Himal. In Namche Bazar sind zwei Lodgeübernachtungen vorgesehen. Hm 750 100 Gz 3,5 h [F/-/ A]
- 6. Tag: Wichtig für Ihre Höhenanpassung ist, dass Sie nicht zu schnell aufsteigen. Deshalb ist der Rasttag in "Namche" mit Kaffeepause in der German Bakery und dem Besuch des kleinen Sherpa- Museums (fakultativ) ein unverzichtbarer Bestandteil dieser Lodge- Trekking- Reise. Sie genießen die prachtvolle Sicht auf die vergletscherten Bergriesen rundum, probieren köstlichen Yak-Käse und erstehen vielleicht bei einem tibetischen Händler das eine oder andere Souvenir. [F/-/ A]
- 7. Tag: Der schönste Weg nach Khumjung, 3800 m, führt Sie zunächst in weitem Bogen zum Weiler Sanasa, 3600 m, wo eine gastliche Lodge willkommene Mittagsverpflegung und herrliche Aussichten bietet. Die Sechstausender Kang Taiga und Tramserku und die formschöne Ama Dablam präsentieren ihre Schokoladenseiten. Tief unter Ihnen donnern die eisigen Wasser des Imja-Drangka- Flusses zu Tal. Nach ausgiebiger Rast beginnt der Aufstieg zur Sherpa- Großsiedlung Khumjung- Kunde, gesäumt von langen Reihen aus Manisteinen und gekrönt von einer ehrwürdigen Gompa (Kloster) mit uralten Thangkas und einer bedeutenden Bibliothek. Ein Tag, der Sie immer wieder staunen lässt. Nicht nur über die Achttausender. Hm 450 100 Gz 3.5 h [F/-/ A]
- 8. Tag: Der Klosterort Pangpoche, 3980 m, ist das nächste Etappenziel auf dem Weg zum Everest Basecamp der Weg dorthin eine Panoramawanderung ohnegleichen. Vom Aussichtspass Mong La, 3973 m, genießen Sie die einzigartige Sicht auf die Gipfelszenerie des Khumbu. Es folgen der Abstieg zum Fluss Phortse Drangka, 3600 m, und der Gegenanstieg zur Sherpasiedlung Phortse, 3810 m, wo der aussichtsreiche Höhenweg nach Pangpoche die Ama Dablam immer vor Augen seinen Anfang nimmt. Die Vegetation wird mit jeder Stunde spärlicher, Wacholder und Blutberberitzen bestimmen das Landschaftsbild. Manchmal sind Buntfasane der Nationalvogel Nepals zu sehen. Schließlich erreichen Sie die Lodge in Pangpoche und freuen sich auf das Abendessen und ein kühles Bier. Hm 700 500 Gz 7-8 h [F/-/ A]
- 9. Tag: Vor dem Aufstieg nach Dingpoche, 4400 m, statten Sie der uralten Pangpoche Gompa einen Besuch ab und drehen vielleicht selbst eine der gewaltigen Gebetsmühlen. Hohe Steinmauern schützen die Kartoffeläcker vor dem Besuch der riesenhaften, in der Sherpa- Sprache "Thar" genannten Wildziegen, die hier beheimatet sind. Dann wechselt noch einmal das Landschaftsbild, der Everest- Treck zeigt sich nun zunehmend alpiner. Zottelige Yaks grasen unter hohen Eisgipfeln. Sie befinden sich in der Heimat des Schneeleoparden. Zwei Nächte lang bietet die Lodge in Dingpoche willkommenes Quartier. Hm 400 Gz 4-5 h [F/-/ A]

- 10. Tag: Akklimatisation ist jetzt erste Bergsteigerpflicht und unverzichtbarer Bestandteil unserer Lodge- Trekking- Tour. Sie können ein Stück in Richtung Chukhung aufsteigen, um eine noch bessere Sicht in die eisigen Flanken der gewaltigen Sieben- und Achttausender zu erhalten. Lhotse, Nuptse und die Ama Dablam sind jetzt die prägenden Berggestalten. Kleine Kharkas (Almen) und Yakweiden liegen in der Landschaft, die von gurgelnden Bächen durchzogen ist. Die Geschichten vom Yeti, die man sich hier erzählt, lassen den Spannungsbogen steigen. [F/-/ A]
- 11. Tag: Der Weg zur Lobuche- Alm, 4930 m, bringt Sie über Enzianwiesen zu den züngelnden Ausläufern des Khumbu- Gletschers. Die Akklimatisationstage in Namche Bazar und in Dingoche machen sich jetzt bezahlt. Dennoch gilt es, viel zu trinken, langsam aber stetig zu gehen und sich nie zu überfordern. Ihr Trekkingführer wurde von uns geschult und wird Sie auch dahingehend bestens beraten. Schritt für Schritt nähern Sie sich dem eisigen Herz des Khumbu. Auf dem Anmarschweg der klassischen Expeditionen zum Everest Basecamp erreichen Sie schließlich die Lodge in Lobuche, die Ausgangspunkt für die Unternehmungen der Folgetage sein wird. Hm 700 150 626 h [F/-/ A]
- 12. Tag: Der Aussichtsberg Kala Pattar, 5545 m, überragt das froststarre Hochtal. Fantastisch der Blick auf Nuptse, Lhotse und Mount Everest, 8848 m, der auch die Grenze zu Tibet markiert. Sie lassen die einmalige Szenerie auf sich wirken, bevor Sie zum höchsten Schlafplatz dieses Trekkings, zur Lodge in Gorak Shep, 5200 m, absteigen. Der heiße Tee und eine warme Suppe tun gut. Sie rollen sich in Ihren Schlafsack ein. Morgen werden Sie schon zeitig in Richtung Everest Basecamp aufbrechen. Hm 650 400 Gz 5-6 h
- 13. Tag: Abstecher ins Everest Basecamp, 5400 m, ein Ausflug in die Geschichte der großen Expeditionen. Der Weg entlang dem gewaltigen Khumbu- Gletscher belohnt mit immer wieder neuer, spektakulärer Sicht. Die Gedanken sind bei den Erstbesteigern des Mount Everest von 1953, Sir Edmund Hillary und Tenzing Norgay. Oder waren es Irvine und Mallory, denen vielleicht schon 1924 die Besteigung gelang? Sie staunen über den gewaltigen Khumbu Icefall und bewundern die Leistungen der Sherpa, ohne die kaum eine Besteigung des höchsten Berges der Erde möglich gewesen wäre. Abstieg zur Lodge in Lobuche, 4930 m. Hm 300 550 Gz 9 h [F/-/ A]
- 14. Tag: Der Rückweg beginnt und führt entlang dem Khumbu- Gletscher über den Bach von Pheriche zur bereits bekannten Lodge im Klosterdorf Pangpoche, 3980 m. Sie beteiligen sich aktiv am Umweltprogramm des DAV Summit Club und nehmen Problemmüll wie Batterien wieder mit. Der "DreckSack", den Sie mit den Reiseunterlagen erhalten haben, leistet dabei wertvolle Hilfe. Hm 100 1050 Gz 5 h [F/-/ A]
- 15. Tag: Vorbei am Sherpa- Kloster Tengpoche, das sich gleich einem Naturmandala in landschaftlich schönster Lage zu Füßen der Ama Dablam hinbreitet und das Sie besichtigen, wandern Sie auf dem Everest- Treck zurück in die Sherpa- Hauptstadt Namche Bazar, 3450 m, die jetzt weitaus größer und lauter wirkt als zu Beginn. Sie freuen sich auf das Abendessen vielleicht gibt es heute das schmackhafte nepalesische Nationalgericht Dal Bhat, dessen Grundbestandteile Reis und Linsen, Tomaten, Zwiebeln und Chill sind und das je nach Region mit verschiedenen Gewürzen wie Ingwer oder Koriander verfeinert wird. Hm 500 1050 Gz 7 h [F/-/ A] 16. Tag: Trekkingende in Lukla, 2800 m, nach Abstieg und Querung der Hillary- Brücke und einem Besuch der Dorfschule von Monjo, die mit Spendengeldern von DAV Summit Club- Kunden tatkräftig gefördert wurde. In der Lodge in Lukla feiern Sie Abschied von den treuen Begleitern. Hm 600 1250 Gz 7 h [F/-/ A]
- 17. Tag: Flug nach Kathmandu, 1300 m, und Fahrt zum Hotel Greenwich für zwei Nächte. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, wenn der Rückflug von Lukla "in time" war. Nach den Tagen im Gebirge freuen Sie sich auf ein Bier an der Bar, eine warme Dusche und ein richtiges Bett. [F/-/ A]
- 18. Tag: Die Königsstadt Patan ist vom Hotel aus zu Fuß erreichbar und bietet neben zahlreichen Tempeln, Pagoden und dem alten Königspalast auch ein sehenswertes Museum. Patan gilt als das kunsthandwerkliche Zentrum Nepals. Wir empfehlen einen Besuch in Eigenregie oder auf Wunsch im Rahmen einer geführten Besichtigungstour (fakultativ). Auch ein Ausflug nach Bhaktapur, Weltkulturerbe und Kulisse für Bertoluccis "Little Buddha", bietet sich an. [F/-/ A]
- 19. Tag: Vor dem Rückflug haben Sie noch Zeit für eigene Unternehmungen. Am Nachmittag werden Sie zum Airport gebracht für den Flug mit Etihad Airways nach Europa. [F/-/-]
- 20. Tag: Ankunft in Frankfurt und weitere Heimreise.

Im Reisepreis enthalten

- ▶ Flüge mit Etihad Airways Frankfurt- Abu Dhabi- Kathmandu und zurück, Freigepäck 23 kg
- ▶ Flüge mit Yeti Airlines oder Tara Air Kathmandu- Lukla und zurück, Freigepäck 15 kg
- ▶ Flughafengebühren
- ▶ Flughafentransfers und Busfahrten laut Programm
- ▶ Eintritte und Führer für Besichtigungen laut Programm
- Halbpension
- ▶ 2 x Hotel****, 2 x Hotel***, 11 x Lodge, jeweils im DZ
- ▶ 2 x Lodge im Lager (Lobuche)
- ▶ Gepäcktransport durch Träger, Freigepäck 13 kg
- ▶ Führung durch einen vom DAV Summit Club ausgebildeten, gut Deutsch sprechenden Trekking- Guide

Beim DAV Summit Club ausserdem enthalten

- Nationalparkgebühr
- ▶ Ausreisesteuer in Nepal
- ▶ Reiserücktritt-/ Abbruch-/ Kranken-/ Haftpflichtversicherung
- ▶ Sicherheitsausrüstung wie Satellitentelefon
- ▶ Höhenmedizinische Überdruckkammer
- ▶ Einführung und Hilfestellung in Kathmandu durch den Repräsentanten des DAV Summit Club
- ▶ Gutschein für den Summit Shop € 50,-

Ihre Notizen:

Termine

Teilnehmerzahl

6-10 Personen

Reisedokumente

Reisepass und Visum

Reisetermine	Weitere Informationen	Preis	Verfügbarkeit
Di 13.03.2012 bis So 01.04.2012 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer: Durchführungsgarantie		× nicht verfügbar
So 01.04.2012 bis Fr 20.04.2012 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer: Durchführungsgarantie		nicht verfügbar
Fr 20.04.2012 bis Mi 09.05.2012 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer:		nicht verfügbar
Fr 28.09.2012 bis Mi 17.10.2012 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer:	ab € 2790,- ab/ bis Frankfurt Anmeldestop: 7 Wochen vor Reisebeginn	verfügbar
Fr 19.10.2012 bis Mi 07.11.2012 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer: Durchführungsgarantie	ab € 2850,- ab/ bis Frankfurt Anmeldestop: 7 Wochen vor Reisebeginn	verfügbar
Fr 26.10.2012 bis Mi 14.11.2012 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer: Durchführungsgarantie	ab € 2850,- ab/ bis Frankfurt Anmeldestop: 7 Wochen vor Reisebeginn	verfügbar
Fr 09.11.2012 bis Mi 28.11.2012 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer: Durchführungsgarantie	ab € 2790,- ab/ bis Frankfurt Anmeldestop: 7 Wochen vor Reisebeginn	verfügbar
Fr 08.03.2013 bis Mi 27.03.2013 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer:	ab € 2795,- ab/ bis Frankfurt Anmeldestop: 7 Wochen vor Reisebeginn	verfügbar

Fr 22.03.2013 bis Mi 10.04.2013 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer:	ab € 2850,- ab/ bis Frankfurt Anmeldestop: 7 Wochen vor Reisebeginn	verfügbar
Fr 12.04.2013 bis Mi 01.05.2013 Reisedauer: 20 Tage	Vorgesehene(r) Bergführer:	ab € 2695,- ab/ bis Frankfurt Anmeldestop: 7 Wochen vor Reisebeginn	verfügbar

Zimmeraufpreise Einzelzimmer, nur in Hotels € 130,-

DAV- Mitgliederbonus 30,- [1 x pro Kalenderjahr]

Bahn zum/ vom Flughafen innerhalb D 2. Kl./ ICE inklusive (Änderungen durch die Fluggesellschaft

Anreise vorbehalten).

** Termine mit Durchführungsgarantie bereits ab 4 Personen **

Zusatzkosten Visum/ Trinkgelder zusammen ca. € 100,-

Zusatzinformationen Ihr freiwilliger atmosfair- Beitrag ca. € 125,-

Wichtiger Hinweis: Bei den Inlandsflügen kann es wetterbedingt oder aus anderen Gründen zu Flugverspätungen oder Annullierungen kommen. Für daraus resultierende Umstellungen ist der DAV Summit Club nicht haftbar.

Unterbringung

Ort	Nächte	Unterbringung	Landeskategorie
Kathmandu	2	Hotel Godavari	***
Everest- Trekking	13	einfache Lodge	
Kathmandu	2	Hotel Greenwich	***

Kontakt

DAV Summit Club GmbH

Am Perlacher Forst 186 81545 München

Tel. 089/64240-0 Fax 089/64240-100

E- mail: info@dav- summit- club.de